

Graduiertenkolleg

# Experimentelle und konstruktive Algebra



## Kolloquiumsvortrag

Dienstag, 19. Januar 2016, 14:00 Uhr, SeMath

**JONAS GALLENKÄMPER (LEHRSTUHL A FÜR MATHEMATIK):**  
***Hecke-Theorie für die orthogonale Gruppe  $O(2, 3)$***

Sei  $t \in \mathbb{N}$  quadratfrei und  $S_t := \begin{pmatrix} 0 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \perp \begin{pmatrix} 0 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \perp (-2t)$ . Wir betrachten

$$M_t(m) := \{M \in \mathbb{Z}^{5 \times 5}; M^{tr} S_t M = m^2 S_t\}, \Gamma_t := M_t(1) \text{ und } \mathcal{M}_t := \cup_{m \in \mathbb{N}} M_t(m).$$

Die Hecke-Algebra  $\mathcal{H} := \mathcal{H}(\Gamma_t, \mathcal{M}_t)$  ist das Tensorprodukt ihrer  $p$ -primären Komponenten  $\mathcal{H}_p := \mathcal{H}(\Gamma_t, \cup_{k \in \mathbb{N}_0} M_t(p^k))$ . Diese  $p$ -primären Komponenten sind Polynomringe über  $\mathbb{Z}$  in

$$\Gamma_t \text{diag}(1, 1, p, p^2, p^2) \Gamma_t, \quad \Gamma_t \text{diag}(1, p, p, p, p^2) \Gamma_t \text{ und } \Gamma_t \text{diag}(p, p, p, p, p) \Gamma_t,$$

welche linear unabhängig sind.

Es ist bekannt, dass die orthogonale Gruppe isomorph zur maximal-diskreten Erweiterung  $\Sigma_t^*$  der paramodularen Gruppe  $\Sigma_t$  von Grad 2 und Level  $t$  ist. Wir werden dieses Ergebnis auf die Hecke-Algebra  $\widehat{\mathcal{H}}$  für  $\Sigma_t$  übertragen.

Weiter ist  $\Sigma_t$  isomorph zum Diskriminantenkernel von  $\Gamma_t$ . Die entsprechende Hecke-Algebra ist nicht kommutativ.

Wir laden alle Interessierten herzlich ein.